

Sicherung des Lebensunterhalts für kirchliche Laienkräfte

Land/Einrichtung:	Philippinen / Erzdiözese Cotabato – Projekt No. 329.014-0900-2012-S
Projekttitel:	Unterhaltsbeihilfen für kirchliche Mitarbeiter
Projektsumme:	€ 20.000 für zwei Jahre



Die Erzdiözese Cotabato liegt im Westen der Insel Mindanao. Sie erstreckt sich über eine Fläche von rund 8.889 km² und umfasst Teile der drei Provinzen Sultan Kidarat, Maguindanao und Cotabato City. Dort leben 1.545.291 Menschen, davon 52 % Katholiken. Cotabato ist die Hauptstadt der „Autonomen Region Muslimisches Mindanao“; der interreligiöse Dialog ist ein wichtiges Anliegen von Erzbischof Quevedo, um zwischen Christen und Muslimen zu vermitteln und ein friedliches Zusammenleben zu ermöglichen.

Die Erzdiözese besteht aus 28 Pfarreien. Diese sind unterteilt in Kleine Christliche Gemeinschaften, die das kirchliche Leben aufrecht und den Glauben lebendig halten. **Unersetzlich sind die hoch motivierten Laienmitarbeiter**, Frauen und Männer, die ihr Leben in den Dienst der Kirche stellen und ausgebildet werden, um Priester und Ordensleute bei ihrer Arbeit in Seelsorge, Liturgie und Katechese zu unterstützen. Sie halten Wortgottesdienste, erteilen Religionsunterricht, leiten Jugendgruppen. Darüber hinaus setzen sie sich für Frieden und Gerechtigkeit ein, beraten in Familien- und Lebensfragen und leiten Gesundheitszentren zur medizinischen Vorsorge und Erstversorgung. Zumeist arbeiten die kirchlichen Mitarbeiter ehrenamtlich oder erhalten lediglich eine kleine Aufwandsentschädigung.

Die Erzdiözese ist finanziell nicht in der Lage, ihre Laienkräfte gerecht zu entlohnen. Etwa 50% der Familien leben unterhalb der Armutsgrenze. Sie können kaum die notwendigen Mittel für Nahrung, Unterkunft, Kleidung, medizinische Versorgung und schulische Bildung aufbringen. Tritt dazu noch ein unvorhergesehener Notfall ein, ist die Katastrophe vorprogrammiert.

Um die Situation seiner Laien zu verbessern, bittet Erzbischof Quevedo missio um Hilfe bei der Einrichtung eines Fonds, aus dem **Beiträge zur Kranken- und Rentenversicherung** finanziert, sowie **Zuschüsse für Schulbildung der Kinder und Notfallhilfen im Krankheits- oder Sterbefall** gewährt werden können. Eine weitere Maßnahme zur Sicherung des Lebensunterhalts ist die Vergabe von **Kleinkrediten zur Schaffung eines Nebenerwerbs als zusätzliche Einkommensquelle**.

Für die kommenden drei Jahre ist hierfür ein Budget von insgesamt 36.000 Euro veranschlagt. Erzbischof Quevedo betont jedoch, dass jeder Betrag willkommen ist und zur Erleichterung der Lebensumstände der Laienkräfte in der Erzdiözese Cotabato beiträgt.



Fotos: missio

Ihre Spende ist nicht nur materielle Unterstützung sondern ein Zeichen Ihrer Solidarität. Sie bestärken die engagierten Männer und Frauen in ihrem selbstlosen Einsatz und ermutigen sie, mit ihrer wertvollen Arbeit fortzufahren. Vergelt's Gott dafür!



Spendenkonto
LIGA Bank München
BLZ 750 903 00
Konto 80 004

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne:
Cordula Buse, Pettenkoferstraße 26-28, 80336 München
Tel. 089/5162-288 * Fax 089/5162-350
c.buse@missio.de

